

LESBISCH SCHWUL PARTY

Weil es letztes Jahr so schön war,
feiern wir wieder gemeinsam!

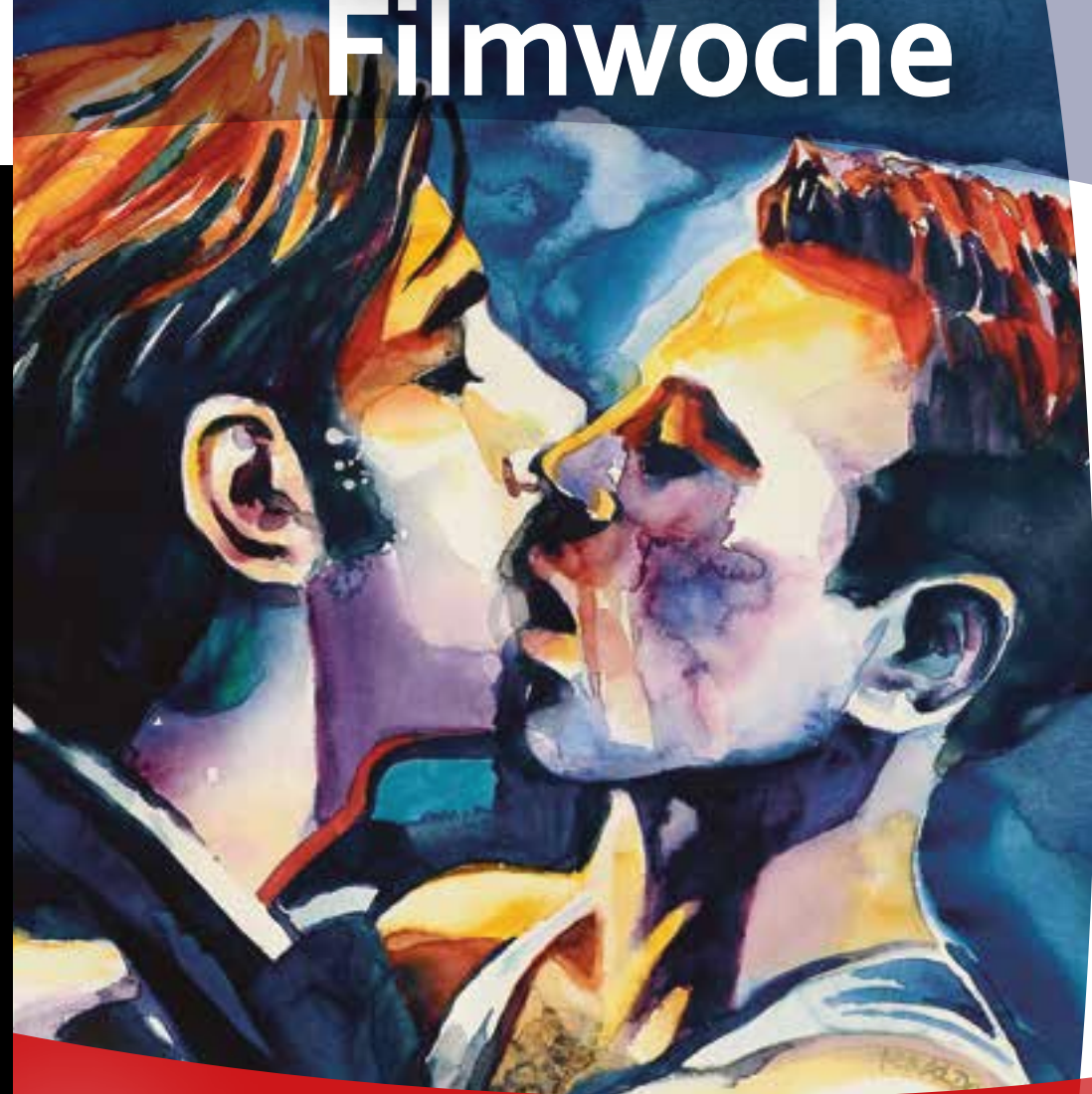
Die **QUEER PASSAGE PARTY**
findet wieder zusammen mit den
Freiburger Lesbenfilmtagen statt:

Samstag 4. Mai - ab 22 Uhr
in der **Passage 46** am Theater
Bertoldstraße 46, Freiburg

Eintritt: 7.- Euro, reduziert* 5.- Euro

* InhaberInnen einer Dauerkarte der Schwulen Filmwoche,
Mitfrauen der Lesbenfilmtage, Studierende, Arbeitslose.

35. Schwule Filmwoche




1.-8. Mai 2019
Kino Kandelhof - Freiburg
schwule-filmwoche.de

DIE KULTPARTY DER REGION
VON DER ROSA HILFE FREIBURG E.V.

SCHWULES DANCE



TERMINE 2019:

- 16.03. MATTHEW BLACK
13.04. DJANE KÄRY
09.06. LARRYX & ROBERT
(PFINGSTSONNTAG)
13.07. MATTHEW BLACK
17.08. DJ LARRYX
14.09. MATTHEW BLACK
19.10. DJANE KÄRY
07.12. ROBERT + JASSI PINK

WALDSEE, 22 UHR

WALDSEESTR. 84 // 79117 FREIBURG

Rosa Hilfe
Freiburg e.V.



INHALTSVERZEICHNIS

Spielfilme • Kurzfilme • Dokumentarfilme

- 4 BEGRÜSSUNG
7 INFORMATION UND IMPRESSUM
8 UNSERE FILMTIPPS
- 11 AUSSTELLUNG MIT VERNISSAGE
- 13 FREAK SHOW
15 RETABLO
16 MAPPLETHORPE
17 TREMBLORES - TREMORS
19 THE MARRIAGE
21 RIOT
23 LUCIÉRNAGAS - FIREFILES
24 ALEXANDER MCQUEEN - DER FILM
25 GIANT LITTLE ONES
27 MY BIG GAY ITALIAN WEDDING
- 28 PROGRAMMÜBERSICHT
- 31 SORRY ANGEL
33 AMONG RIGHTEOUS MEN
35 COMING OUT
37 ALASKA IS A DRAG
39 EVENING SHADOWS
41 TUCKED
43 NEVRLAND
45 SCHÖNHEIT UND VERGÄNGLICHKEIT
47 1985
49 ANDERS ALS DIE ANDERN
50 WÜRZIG - DAS KURZFILMPROGRAMM
52 VORFILME
- 53 VERLEIHANGABEN
54 DANKSAGUNGEN

Mit freundlicher Unterstützung:

Kulturamt | Freiburg



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

BEGRÜSSUNG

Liebe Freunde der gepflegten Abendunterhaltung und des Schwulen Films,

in Anlehnung an das schöne Kinderlied möchten wir Euch „Komm lieber Mai und mache... den Kandelhof wieder eine Woche zum Zentrum des schwulen Lebens in Freiburg“ entgegenjubeln. Ab dem 1. Mai haben wir eine frische und bunte Mischung schöner schwuler Filme für euch zusammengestellt – und das bereits zum 35. Mal (worauf wir schon ein bisschen stolz sind!).

Unser Plakatmotiv bildet die Brücke zwischen bewegtem und unbewegtem Bild, also zwischen den Filmen im Kandelhof und unserer Kooperation mit dem Freiburger Theater und der dort stattfindenden Kunstausstellung, mit der wir am Vorabend der Filmwoche direkt loslegen. Bereits am 30 April ist in der Passage 46 am Theater die Vernissage der Ausstellung von Bildern und Filmpostern des aus Freiburg stammenden Künstlers Rinaldo Hopf. Einen besonderen musikalischen Leckerbissen bietet uns an diesem Abend das Bad Mouse Orchestra, welches uns mit schwulen Liedern aus den 20er und 30er Jahren in eine Zeit mitnimmt, in der sich die queere Szene erstmals durch die Musik Gehör verschaffte.

Den offiziellen Anfang der Filmwoche macht dann am 1. Mai die US-amerikanische Komödie FREAK SHOW, die ein flammendes Plädoyer für Toleranz ist. Was wäre als Eröffnungsfilm besser geeignet? Zumal Bette Midler den Film mit einem spektakulären Auftritt adelt!

In den darauf folgenden sieben Tagen präsentieren wir Euch ein Wechselbad der Gefühle: leichte Komödien, große Dramen, Dokus und Biopics über berühmte und wichtige Personen der queeren Community.

Große Gefühle erwarten Euch etwa in TEMBLORES und RETABLO aus Südamerika.



EVENING SHADOWS gewährt uns einen faszinierenden Einblick in eine traditionell lebende Familie in Indien (ein Land, das eher selten in der Schwulen Filmwoche vertreten ist) und zeigt, wie sehr Homosexualität dort noch immer stigmatisiert ist.

Mit ALASKA IS A DRAG und GIANT LITTLE ONES bekommen wir einen aktuellen Eindruck vom schwulen Leben im heutigen Nordamerika. 1985 aus den USA erzählt vom Lebensgefühl der beginnenden Aids-Epidemie, während RIOT uns mitnimmt zu den Anfängen der Schwulenbewegung in Australien. Vom aktuellen Kampf um Schwulrechte handelt die brasilianische Doku AMONG RIGHTEOUS MEN, präsentiert von Queer Amnesty.

MY BIG GAY ITALIAN WEDDING wird uns am Samstagabend zum Lachen und auch in die richtige Stimmung für unsere Filmwochenparty bringen. Weil es letztes Jahr so schön war, findet die QUEER PASSAGE PARTY wieder zu-

sammen mit den Freiburger Lesbenfilmtagen in der Passage 46 statt!

Ganz besonders freuen wir uns auf den Besuch zweier Regisseur*innen und ihre preisgekrönten Filme: Blerta Zeqiri aus dem Kosovo präsentiert THE MARRIAGE am Freitag, der Österreicher Gregor Schmidinger stellt NEVRLAND am Montag persönlich vor.

Außerdem zollen wir mit dem Biopic MAPPLETHORPE und den Dokus ALEXANDER McQUEEN und SCHÖNHEIT UND VERGÄNGLICHKEIT gleich drei queeren Kreativen unseren Tribut.

Wir bieten Euch auch zwei historische Leckerbissen: Am Sonntag zeigen wir den kurz vor der Wende vor 30 Jahren entstandenen Klassiker COMING OUT, der einzige DDR-Film mit schwuler Thematik. Am Abschlusstag gehen wir noch weiter zurück: Als Richard Oswald 1919 ANDERS ALS DIE ANDERN inszenierte, war dies

weltweit der erste Spielfilm, der sich offen mit dem Thema Homosexualität auseinandersetzte. Wir freuen uns, Euch diesen 100 Jahre alten Stummfilm mit Livemusik von Günter A. Buchwald präsentieren zu können!

Aber das war noch längst nicht alles: Noch viele weitere Spielfilme und Dokumentationen erwarten Euch, sowie als traditioneller Abschluss unser beliebtes Kurzfilmprogramm WÜRZIG, das genauso bunt und abwechslungsreich wie unser Langfilmprogramm ist.

Wir wünschen also viel Spaß und Vorfreude beim Lesen dieses Programmheftes – am besten gleich mit gezücktem Highlighter! Kommt dann zuhause, habt Spaß, genießt die Filme, schwingt mit uns das Tanzbein und macht Freiburg zu dem weltoffenen und toleranten Ort, den wir uns alle für die ganze Welt wünschen...

Eure Filmwoche



10 JAHRE **Genile Man**
gentle-man.eu | seit 2009

**„ICH KOMME
IN FRIEDEN,
STI'S* NICHT.“**

AIDS-Hilfe
Baden-Württemberg

Checkpoint
Kino Kandelhof

*Sexuell übertragbare Infektionen

Jeder Mensch sollte selbst entscheiden, ob er sich testen lassen möchte.

Gründe, die dafür sprechen sowie Informationen rund um deine sexuelle Gesundheit und HIV/STI-Teststellen findest du auf www.gentle-man.eu.

Gentle Man wird unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

INFORMATION UND IMPRESSUM



Alle Filme werden gezeigt im



Kino Kandelhof
Kandelstr. 27,
79106 Freiburg

Reservierungen:
Tel. 0761-283707
www.friedrichsbau-kino.de

Eintritt:
8,50 Euro / ermäßigt 7,50 Euro
Cinecard-Inhaber 7,50 Euro
Kurzfilmprogramm + € 0,50
Ser-Karte 32,50 Euro
Dauerkarte 60 Euro (Passfoto erforderlich -
Wir speichern keine Daten!)

Vorverkauf der Einzeltickets ab sofort,
Ser- und Dauerkarten ab 1.5.2019.
Telefonisch vorbestellte Karten müssen
bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn
an der Kasse abgeholt werden.
Onlinekauf ohne Zuschlag.

Für die Dauer der Filmwoche gibt es KEINE
nummerierten Plätze im Kino Kandelhof.

Impressum:

Schwule Filmwoche Freiburg e.V.,
c/o M. Mayer, Talstraße 67, 79102 Freiburg

kontakt@schwule-filmwoche.de
www.schwule-filmwoche.de
www.facebook.com/schwule.filmwoche.freiburg

Tilman Betz, Jörg Fröhlich, Gunnar Hügel,
Michael Löffler, Martin Mayer, Andreas Pattar,
Stefan Pößiger, Hartmut Stiller, Ralph Surber,
Genis Ventura Fayol, Jochen Wallmann,
Holger Wegner, Sören Wulf
Pressearbeit: Hartmut Stiller
Plakatmotiv: „Querelle“ von Rinaldo Hopf
Gestaltung/Design: Gunnar Hügel
Anzeigen: Genis Ventura Fayol
Website/IT: Jochen Wallmann
Druck: Druckerei Furtwängler, Denzlingen

Spendenkonto

IBAN DE43 4306 0967 8041 4405 00
BIC GENODEM1GLS
Ab 25€ senden wir bei Angabe der Adresse
gerne eine Spendenbescheinigung zu.

UNSERE FILMTIPPS



Andreas - AMONG RIGHTEOUS MEN (ENTRE OS HOMENS DE BEM)
Kommen die rechtsradikalen Tendenzen in Brasilien aus dem Nichts? Nein! Wer eine Vorstellung haben will, wie hart der Kampf um Minderheitenrechte in Brasilien ausgetragen wird, muss diesen Film ansehen – harte, aber wichtige Kost!



Gunnar - ALEXANDER MCQUEEN - DER FILM
Wer diesen Film letztes Jahr im Kino verpasst hat: dies ist DIE Gelegenheit, diese mitreißende Doku über das Auf und Ab des Modeschöpfers (zu toller Musik) doch noch auf der großen Leinwand zu sehen. Nicht wieder verpassen! :-D



Genís - TUCKED
Die Geschichte einer wunderbaren Freundschaft zweier Drag-Queens aus verschiedenen Generationen – begleitet von hervorragender Musik, mit englischem Humor und viel Glitzer.



Hartmut - TEMBLORES
Dieses Jahr auf der Berlinale entdeckt - ein sehr stimmungsvoller, bewegender Film aus Guatemala, der einem in Erinnerung bleibt. Die düstere Ausgangslage der Hauptfigur wird auch optisch - in Braun- und Grüntönen - dargestellt und der Film von Jayro Bustamante fesselt von der ersten bis zur letzten Minute.



Holger - LUCIÉRNAGAS
Ein wunderbarer, leiser Film über einen Mann, gestrandet am falschen Ort. Allmählich findet er zu sich selbst und nimmt sein Schicksal in die Hand.



Jochen - NEVRLAND
Nicht immer etwas für schwache Nerven, bringt dieser starke Film einem die Gefühls- und Lebenswelt der Hauptfigur fast schon zu nahe. DIE Entdeckung am Rande der diesjährigen Berlinale.



Jörg - THE MARRIAGE
Mit viel Einfühlungsvermögen zeigt dieser kosovarische Film Menschen, die uns in ihrer Modernität nah sind, aber in einer traditionell geprägten Gesellschaft leben. Ein intensiver Film, der sich Zeit lässt beim Erzählen seiner Geschichte über innere Zerrissenheit und die Schwierigkeit, eine Lebensentscheidung zwischen heterosexueller Norm und der Liebe zu einem Mann zu treffen.



Michi - ALASKA IS A DRAG
Alaskische Zwilling-Drags entdecken Boxtalent und boxt sich frei aus Tristesse und Fischfabrik. Klingt verrückt? Ist ein wunderschöner Film geworden: Die Bilder, die Musik, die Schauspieler! Auf jeden Fall kommen und nach Alaska wollen!



Martin - EVENING SHADOWS
Mit überraschender Leichtigkeit erzählt der Film vom Outing in einer indischen Familie ohne dabei die Ernsthaftigkeit der Thematik zu verlieren. Ein faszinierender Einblick in eine andere Kultur. Sehenswert!



Ralph - MAPPLETHORPE
Ein starker Film über eine starke Persönlichkeit. Sehr überzeugendes und unterhaltsames Biopic darüber, wie intensiv Leben sein kann. Nicht nur für Fotografie-Fans ein Muss!



Sören - ANDERS ALS DIE ANDERN
Ein Meilenstein der (schwulen) Filmgeschichte! 100 Jahre nach der Premiere bringen wir diesen mutigen und kämpferischen Film, der die junge deutsche Republik in Aufregung versetzte, wieder ins Kino. Und das auch noch mit musikalischer Live-Begleitung.



Stefan - RETABLO
Großartiger Film über einen Jungen im Hochland der peruanischen Anden, der die heimliche Homosexualität seines Vaters entdeckt. Er muss um eine Entscheidung ringen zwischen der traditionellen Moral der Dorfgemeinschaft und der Liebe zu seinem Vater. Bilder, die einen nicht so schnell loslassen - absolut sehenswert!



Tilman - MY BIG GAY ITALIAN WEDDING
Absurd-schmalzige italienische romantische Komödie mit allem, was dazu gehört – la Mamma, la chiesa, Garibaldi und ein Einhorn. E finalmente si baciano – Weil wir für die Liebe sind!



Schwule Filmwoche
Freiburg Gay Film Festival

Die Schwule Filmwoche und Passage 46 präsentieren:

Eine Ausstellung mit Werken von **Rinaldo Hopf**

Aquarelle • "Golden Queers" • Collagen auf original Filmplakaten



www.rinaldohopf.com

Das Bad Mouse Orchestra

Das Bad Mouse Orchestra spielt queere Lieder aus der Zeit der Weimarer Republik und der Prohibition Era. Nicht nur das Lila Lied, das 1920 zur Hymne der Berliner LGBT-Szene wurde, sondern auch Stücke aus der Zeit des "Pansy Craze" der 1930er Jahre, als Drags und Cross-Dresser in Chicago und New York in versteckten Bars und großen Theatersälen für Furore sorgten.

Das Bad Mouse Orchestra führt euch mit Ukulele, Banjo und Gitarre zurück in die Zeit, als sich erstmals die queere Szene durch Musik befreite.



Youtube, Facebook und Instagram: [#badmousetheatre](https://www.instagram.com/badmousetheatre)

EVENTS IN DER PASSAGE 46 AM THEATER FREIBURG

Di 30. April 2019 - 20 Uhr - Passage 46 am Theater

- Vernissage zur Ausstellung von Bildern und Filmpostern des in Freiburg geborenen Künstlers *Rinaldo Hopf*.
- "Schwule Lieder" der 1920er und 30er Jahre: das *Bad Mouse Orchestra* (Ukulele, Banjo und Gitarre) führt zurück in die Zeit, als sich erstmals die queere Szene durch Musik befreite.
Eintritt frei - Konzert ab ca. 21:00 Uhr



Mi 1. Mai 2019 - Kino Kandelhof

Eröffnungsfilm der 35. Schwulen Filmwoche:
FREAK SHOW, Komödie/Drama von *Trudie Styler*, USA 2017, 91 min.

Sa 4. Mai 2019 - 22.00 Uhr - Passage 46 am Theater

Party: *Queer Passage - Schwule Filmwoche meets Freiburger Lesbenfilmtage*
Die 35. Schwule Filmwoche und die 29. Freiburger Lesbenfilmtage feiern wieder zusammen: Die Passage 46 verwandelt sich in DIE schwul-lesbische Partylocation in Freiburg.

Eintritt: 7.- Euro, reduziert 5.- Euro (InhaberInnen einer Dauerkarte der Schwulen Filmwoche, Mitfrauen der Lesbenfilmtage, Studierende, Arbeitslose)

Täglich während der Filmwoche vom 1. bis 8. Mai ab 19.00 Uhr:

Noch was trinken nach dem Kino? Sich mit anderen über die Filme austauschen? Die Passage 46 wird zur Filmwochenbar! Lasst euch überraschen von unserer Deko und der Ausstellung von *Rinaldo Hopf* (siehe oben).

When sun is shining, heat is burning and you're going mad, just help yourself stay cool in mind with a Bad Mouse Boater hat.

Ev'ry flopper needs a dapper man who takes her out, and when he wears his Bad Mouse Boater she will be so proud.

When summer's here be straight or queer but never leave your house without great style, put on a smile and a Boater from Bad Mouse.

Hüte erhältlich unter:
www.badmouseorchestra.com

FREAK SHOW



Theater Sommer Ball 29. Juni 2019



THEATER FREIBURG

Komödie

US 2017, Trudie Styler
95 min, OmU
Mittwoch, 01. Mai 20:45

Eröffnungsfilm mit
Sekttempfang von der



Als kleiner Junge waren Billy Bloom und seine Mutter unzertrennlich. Doch dann verschwindet Billys Mutter, und er muss zu seinem Vater nach Texas ziehen. Aber auch hier lebt der Teenager nach seinem Credo „I didn't choose fabulous – fabulous chose me“ und muss dafür an der neuen Schule einiges einstecken, weil er mit reichlich Wimperntusche und wilden Outfits aufkreuzt. Der schlagfertige Billy erträgt das Mobbing mit Würde und findet sogar Freunde: die dauerquasenden Blah Blah Blah und den Footballspieler Flip, der selbst künstlerische Ambitionen hegt. Und nicht mal durch die Prügelattacke homophober Mitschüler lässt Billy sich unterkriegen: Er kandidiert zur Wahl der Homecoming Queen.

Trudie Styler erzählt in ihrem prominent besetzten Film (Alex Lawther als Billy, sowie Abigail Breslin, Celia Weston, Laverne Cox und Überraschungsauftritte von Bette Midler und John McEnroe) keineswegs ein schnödes Sozialdrama, sondern eine herrlich bunte, wunderbar gespielte und treffend inszenierte Highschool-Komödie gegen Homophobie und Konformismus. So unterhaltsam, ungezwungen und überzeugend wurde bisher selten von der Gender-Thematik erzählt. FREAK SHOW ist ein bezauberndes filmisches Plädoyer für Toleranz.

Vorfilm: THE SHIT! AN OPERA (siehe Seite 52)

IRENEUS FROST

FREIBURG

GENÜSSE IN GLÄSERN

SÜSSE FRÜCHTCHEN.

DIE ZUM FRÜHSTÜCK BLEIBEN.



TÄGLICH AUSSER MITTWOCHS AUF DEM FREIBURGER MÜNSTERMARKT
[WWW.FACEBOOK.COM/IRENEUS.FROST](https://www.facebook.com/ireneus.frost)

RETABLO



Drama

PE/DE/NO 2017, Álvaro Delgado Aparicio

101 min, OmU

Donnerstag, 02. Mai 18:30

RETABLO ist die Coming-of-Age-Geschichte des 14-jährigen Segundo, der mit seinen Eltern auf einem abgelegenen Gehöft in den peruanischen Anden lebt. Sein Vater Noé wird in weitem Umkreis sehr für seine handwerklichen Fähigkeiten geschätzt. Er unterrichtet Segundo in der Kunst, Holzschnitzerei, sogenannte Retablos, mit lebensähnlichen Figuren herzustellen.

Während einer gemeinsamen Fahrt in die Stadt beobachtet Segundo zufällig, wie sich sein Vater anderen Männern nähert. Verstört zieht er sich in Schweigen zurück. Doch das unfreiwillige Outing seines Vaters und die brutale Reaktion der geschlossenen, traditionellen Dorfgemeinschaft zwingen Segundo dazu, Stellung für oder gegen seinen Vater zu beziehen.

Mit seinem ersten Langfilm ist Regisseur Álvaro Delgado Aparicio ein Meisterwerk gelungen, das mit eindrucksvollen Bildern, emotionaler Intensität und hervorragenden Schauspielern besticht. Aus der ungewöhnlichen Perspektive des Sohnes werfen wir einen Blick auf den Umgang der ländlichen andinen Gesellschaft Perus – die Darsteller sprechen vorwiegend Quechua – mit gleichgeschlechtlicher Liebe, die einem lebensgefährlichen Tabubruch gleichkommt.

RETABLO wurde beim Filmfestival Lima im Jahr 2017 als bester peruanischer Film ausgezeichnet und erhielt bei der Berlinale 2018 den L'Oréal Teddy Newcomer Award.

MAPPLETHORPE



Biopic

US 2018, Ondi Timoner
95 min, OmU
Donnerstag, 02. Mai 20:30

Kein Fotograf des 20. Jahrhunderts war so umstritten wie Robert Mapplethorpe. Und keiner schuf dabei so viel Schönheit in der Einfachheit seiner Darstellung.

Sein Name steht auch heute noch, dreißig Jahre nach seinem Tod, für seine grenzüberschreitenden, kühnen Motive. Dazu gehören seine sinnlich-lasziven Darstellungen von Männerkörpern, vor allem aber seine expliziten Portraits aus der BDSM-Szene, die für viele Kontroversen sorgten.

Der Film zeigt das intime Portrait eines Menschen, der sein Leben lang auf der Suche war, immer begierig, Neues zu erfahren und zu erleben. Dabei ist er stets zielstrebig seinem Weg gefolgt. Der britische Schauspieler Matt Smith in der Rol-

Präsentiert von



le des Robert Mapplethorpe besticht mit seiner überzeugenden Darstellung des Künstlers: beginnend mit Mapplethorpes Anfangsjahren in New York, seinem stetigen aber unaufhaltsamen Aufstieg als Fotograf und Künstler, seinem exzessiven und lustvollen Lebensstil bis zu seinem Tod mit 42 Jahren an Aids.

Ein großartiger Film und ein feinfühliges Biopic zum Andenken an einen großen, viel zu früh gestorbenen Künstler.

Der Regisseur Ondi Timoner ist zweifacher Sundance-Gewinner.

TEMBLORES – TREMORS

Drama

GT/FR/LU 2019, Jayro Bustamante
107 min, OmU
Freitag, 03. Mai 16:45

„Erschütterungen“ gibt es mehrere in diesem Film des guatemalteckischen Regisseurs und Drehbuchautors Jayro Bustamante: zum einen ein reales Erdbeben und zum anderen das Coming Out von Pablo. Er verkündet seiner zutiefst religiösen Familie in ihrer Villa vor den Toren von Guatemala-Stadt, dass er schwul ist. Folgerichtig verlässt er das Haus und auch seine Frau und zieht zu seinem Freund Francisco in die Stadt. Was er durch ihn gewinnt, verliert er bei seiner strenggläubigen, evangelikalischen Familie, die nichts unversucht lässt, den verlorenen Sohn wieder auf die „rechte Bahn“ zu bringen. Die Familie stellt ihren Glauben über alles und ist überzeugt davon, dass Pablo „geheilt“ werden kann – ein menschenverachtendes Unterfangen. Wie wird sich Pablo entscheiden?

Dieser sehr intensive Spielfilm fand auf der diesjährigen Berlinale große Beachtung und war auch unser Highlight des Festivals.

„TEMBLORES erzählt von konträren Lebenswirklichkeiten im städtischen Guatemala, für die der 1977 geborene Filmemacher zurückhaltende, aber deutliche Bilder findet. Für Pablo werden sein Begehren und das damit verbundene Verlassen seiner durch Tore und Regeln gesicherten Existenz zur Zerreißprobe.“ (taz)

SonderBar

Sie wollen nach dem Film noch nicht nach Hause?

Die institutionelle schwul-lesbische Hinterhof-Bar (leicht versteckt zwischen Butlers und Salewa) im Herzen der Stadt, ist auch ohne spontan einberufene DJ-Beschallung eine Attraktion. Mindestens ein Sekt geht hier immer noch.

Salzstraße 13

79098 Freiburg

THE MARRIAGE



Drama

XK/AL 2017, Blerta Zeqiri

93 min, OmU

Freitag, 03. Mai 18:45

Im Kosovo, wo die Erinnerungen an den Krieg noch frisch sind, bereiten Bekim und Anita ihre Hochzeit vor, die von Bekims Familie lange ersehnt wurde. Überraschend taucht ein alter Freund des Bräutigams, Nol, auf, der im Ausland lebt und musikalisch Karriere macht. Die drei verbringen einen Abend in Bekims Bar miteinander, in dessen Verlauf die beiden Männer zusammen Musik machen und Anita erstaunt feststellt, dass Bekim hervorragend Klarinette spielt.

In Rückblenden enthüllt sich, dass die beiden Männer mehr als die Musik miteinander verbindet. Bei der Hochzeit erscheint Nol betrunken und löst einen Eklat aus. Für einen kurzen Moment ist das Leben der drei Protagonisten unterbrochen, und alles scheint möglich zu sein.

Der jungen kosovarischen Regisseurin Blerta Zeqiri ist ein Debütfilm gelungen, der einen nicht so schnell wieder loslässt. Die Handlung entwickelt sich langsam, die Handkamera folgt den Akteuren aus der Nähe und Zeqiri gelingt es, die Charaktere psychologisch sehr eindringlich zu zeichnen. THE MARRIAGE – mehrfach preisgekrönt – zeigt uns eine Gesellschaft, in der offene gleichgeschlechtliche Beziehungen eine Unmöglichkeit darstellen, und die die drei Protagonisten in eine aussichtslose Situation bringt, in der jede Entscheidung nur Leiden und Opfer zurücklassen wird.

Der Regisseurin wird anwesend sein. Nach dem Film findet ein Publikumsgespräch statt.



29. FREIBURGER LESBENFILMTAGE

19.-23. JUNI 2019

www.freiburger-lesbenfilmtage.de
freiburger.lesbenfilmtage

Kommunales Kino, Urachstraße 40, 79102 Freiburg

RIOT



PRIDE PICTURES

26. QUEER FILM FESTIVAL
KARLSRUHE
15. — 20.10.19

19.10. PARTY

INFOS & PROGRAMM AB AUGUST
WWW.PRIDEPICTURES.DE

f /PRIDEPICTURES

Drama

AU 2018, Jeffrey Walker
105 min, OmU
Freitag, 03. Mai 21:00

Präsentiert vom CSD Verein Freiburg

1978: Sydney ist noch weit entfernt davon, die hippe Weltstadt zu sein, die wir heute kennen. Das soziale Klima ist rau, und dies bekommen vor allem die Minderheiten zu spüren. Besonders Schwule stehen auf der sprichwörtlichen Abschussliste der örtlichen Polizei und müssen jederzeit mit brutalsten Schikanen rechnen. Die Bestrebungen zur Entkriminalisierung der Homosexualität geraten immer wieder ins Stocken, und doch bleibt eine buntgemischte Gruppe von Aktivist*innen hartnäckig und kämpft sich bis ganz nach oben, um für ihre Gleichberechtigung aufzustehen. Und sie treten damit einen Protestmarsch los, der vierzig Jahre später fast eine halbe Million Menschen jährlich auf die Oxford Street zieht: den Sydney Mardi Gras.

ändern". Bei sommerlicher Hitze demonstriert und feiert die Stadt an einem Samstagabend zusammen mit angereisten Besucher*innen aus aller Welt ein frohes und soziales Fest. Im letzten Jahr, zum 40-jährigen Bestehen, hat auch die Zivilgesellschaft zu ihrer sozialen Verantwortung gestanden und die teils sehr brutale Entstehungsgeschichte des Mardis Gras wurde von Polizei, Politik und den Medien verantwortungsbewusst aufgearbeitet.

RIOT erzählt diese Geschichte gefühlvoll aus den Augen der Engagierten und zeigt, wie hart der Kampf und wie wichtig dabei die Gemeinschaft war. Und wie in solchen Zeiten das Private nicht privat bleiben kann, sondern zum Politikum werden muss - da wir sonst den Kampf schon verloren haben.

Der CSD Sydneys ist wahrlich "anders als die

GLEISNOST

reisen auf allen wegen

Versteht Gleisnost nur Bahnhof?

Dafür kennen und schätzen uns unsere Kunden seit fast 30 Jahren: Wir von Gleisnost verstehen etwas von Bahnhöfen, Zügen und **Fahrkarten**. Aber das ist längst nicht alles: wir reservieren auch gern Ihr Zimmer aus einer Auswahl von hunderttausenden **Hotels** weltweit. Wir buchen Ihr **Flugticket** oder Ihre **Urlaubs-Pauschalreise**. Für Ihre Mobilität am Ziel haben wir den passenden **Mietwagen**. Wenns aufs Wasser geht: darf es **Fähre** oder **Kreuzfahrt** sein? Und alles mit der gleichen Leidenschaft, die Sie von uns kennen.

Reisen auf allen Wegen:

Wir freuen uns auf Ihre nächste Buchung bei uns!

...beim Freiburger Stadttheater
Bertoldstraße 44 · 79098 Freiburg
Telefon 0761 205513-0 · Telefax 0761 205513-199
info@gleisnost.de

...im Bahnhof Freiburg-Littenweiler
Lindenmattenstraße 18 · 79117 Freiburg
Telefon 0761 205513-0 · Telefax 0761 205513-198
littenweiler@gleisnost.de

...in der Freiburger Rodstation
Wentzingerstraße 15 · 79106 Freiburg
Telefon 0761 205513-0 · Telefax 0761 205513-199
rodstation@gleisnost.de

LUCIÉRNAGAS – FIREFLIES



Drama

MX/GR/DO 2018, Bani Khoshnoudi
85 min, OmeU
Freitag, 03. Mai 23:00

Ramin, ein junger, schwuler Iraner, verlässt seine Heimat aus Angst davor, dort als Homosexueller verfolgt zu werden. Er ergreift die Gelegenheit, illegal mit einem Frachtschiff aus der Türkei zu fliehen und landet unbeabsichtigt in Veracruz in Mexiko. Zurück bleiben sein altes Leben und sein Freund in Teheran.

Auf sich alleine gestellt versucht er, sein neues Leben zu organisieren. In seiner Einsamkeit erwägt er sogar, in die Türkei zurückzukehren, um seinen Freund wieder zu sehen.

Die Freundschaft zu Leti, der Betreiberin eines kleinen Hotels, in dem er Zuflucht gefunden hat,

und zu einem lateinamerikanischen Flüchtling, der auf dem Weg in die USA ist, schaffen Vertrauen und geben ihm Halt. Er begreift langsam seine neue Freiheit und kann sogar wieder Gefühle zulassen.

LUCIÉRNAGAS ist ein sensibel und gleichzeitig nüchtern erzählter Film über Entwurzelung und Migration. Die aus dem Iran stammende Regisseurin Bani Khoshnoudi lässt viele Fragen offen, zeigt uns aber mit ihrem Film, wie wichtig Freundschaft ist, und dass man sein Schicksal selbst die Hände nehmen muss.

Ein starker Film, der zum Nachdenken anregt.

ALEXANDER MCQUEEN – DER FILM

GIANT LITTLE ONES



Doku-Porträt

UK 2018, Ian Bonhôte, Peter Ettedgui
111 min, OmU
Samstag, 04. Mai 16:30

Sprudelnde Kreativität. In den Himmel hebende Kritiken. Ein kometenhafter Aufstieg. Gerümpfte Nasen. Zerstörte Freundschaften. Reichtum. Depression. Drogensucht...

Diese Dokumentation zeichnet das vielschichtige Bild eines unscheinbaren Jungen aus dem Londoner East End, der sich oftmals besser auskennt als die eigenen Dozenten, aber gezwungen ist, seine Stoffe vom Arbeitslosengeld zu bezahlen. Durch seinen Ehrgeiz und sein Talent wird der offen schwul lebende McQueen zu einem der berühmtesten Modeschöpfer überhaupt. 1993 gründet er sein eigenes Label und sorgt mit opulenten Modenschauen für Skandale. Doch dieses 2010 verfrüht verstorbene Ausnahmetalent war weit mehr als ein enfant terrible, das die Öffent-

lichkeit provozierte und schockierte. Dem außergewöhnlichen Designer gelang es, sein Publikum weit über die Grenzen der Modewelt hinaus mit seiner Arbeit zu berühren.

Die Filmemacher verweben zum Großteil unveröffentlichtes Archivmaterial mit Interviews zu einem umfassenden Portrait des Künstlers. Die zahlreichen Dramen in McQueens Leben montiert Bonhôte in schnellem, dynamischen Tempo und verbindet sie mit einem grandiosen Soundtrack von Michael Nyman.

Dieser mitreißende Film lief vergangenes Jahr viel zu kurz im Kino. Wir freuen uns, euch die Gelegenheit zu geben, ihn doch noch auf der großen Leinwand zu sehen!

Drama

CA 2018, Keith Behrman
93 min, engl. OV
Samstag, 04. Mai 18:45

Sie sind die Stars des Highschool-Schwimmteams und der Traum jeder Teenie-Romanze: Franky und Ballas sind darüber hinaus die besten Freunde seit ihrer Kindheit. Ihr Leben verläuft glatt und ziemlich perfekt.

Obwohl Frankys Vater seine Familie für einen Mann verlassen hat, ist zunächst alles wohl geordnet – bis zur Nacht seines 17. Geburtstages: Bei der exzessiven Party wird durch ein unvorhergesehenes Ereignis ihr Leben auf den Kopf gestellt. Und er und seine Freunde müssen entscheiden, welche Art von Leben sie führen wollen.

Präsentiert von den



GIANT LITTLE ONES als typisches Coming-of-Age-Drama zu bezeichnen ist naheliegend, es sticht jedoch durch die unerwarteten Wendungen in der Handlung, die außergewöhnlich authentischen (Jung-)Schauspieler und eine dichte Erzählweise heraus. Es macht viel Spaß, Frankys Entwicklung vom Mobbingopfer hin zum jungen Mann mit Haltung zu verfolgen.

Regisseur Keith Behrman wurde beim International Film Festival von Toronto für seine stringente Inszenierung gefeiert. Und allen voran überzeugt der ehemalige Kinderstar Josh Wiggins in seiner Rolle als Franky.

THERMOS CLUB SAUNA



Dampfbad Finnische Sauna Ruheräume Kabinen TV Video Bar

Di.-Fr. 16.00-23.00
Sa.+So. 14.00-23.00
Montag Ruhetag

79106 Freiburg
Lehener Straße 21
Telefon 0761/27 52 39

MY BIG GAY ITALIAN WEDDING PUOI BACIARE LO SPOSO



Komödie

IT 2018, Alessandro Genovesi
90 min, DF
Samstag, 04. Mai 20:45

Paolo und Antonio, zwei schwule Südtaliener, leben glücklich in Berlin. Nachdem Antonio Paolos Heiratsantrag angenommen hat, besteht Paolo darauf, Antonios Eltern kennenzulernen und ihn auf der alljährlichen Osterreise nach Süditalien zu begleiten. Das Problem dabei: Antonios Eltern – die Mutter Südtalienerin, der Vater aus dem Norden, inzwischen Bürgermeister in ihrem Heimatort – wissen noch nicht einmal, dass ihr Sohn schwul ist. Als wäre das nicht kompliziert genug, werden sie von ihren Mitbewohner*innen Benedetta und dem Transvestiten Donato begleitet. Zudem treffen sie auf Carmela, Antonios langjährige Freundin, die die Trennung nicht verwunden hat...

In Antonios idyllischem Heimatdorf angekommen, nimmt La Mamma die Sache rasch in die Hand und verlangt eine wahre Traumhochzeit, organisiert von einem Fernsehstar – unter der Bedingung, dass auch Paolos Mutter kommt, mit der Paolo seit Jahren keinen Kontakt hat. Der Vater allerdings, der als Bürgermeister nach dem Gesetz die Eheschließung vollziehen müsste, weigert sich. Da muss eine außergewöhnliche Lösung her: „Weil wir an die Liebe glauben!“

Aus diesen Zutaten und reichlich Extra-Schmalz mischt Alessandro Genovesi eine wunderbar absurde Commedia.

PROGRAMMÜBERSICHT

Spielfilme • Kurzfilme • Dokumentarfilme

DIENSTAG 30. APRIL 2019		Seite
20:00	Vernissage, Ausstellung und Konzert in der Passage 46 am Theater Freiburg	11
MITTWOCH 1. MAI 2019		Seite
20:00	Einlass mit Sekt	
20:45	FREAK SHOW 95 min, OmU	13
DONNERSTAG 2. MAI 2019		Seite
18:30	RETABLO 101 min, OmU	15
20:30	MAPPLETHORPE 95 min, OmU	16
FREITAG 3. MAI 2019		Seite
16:45	TREMBLORES - TREMORS 107 min, OmeU	17
18:45	THE MARRIAGE 93 min, OmU	19
21:00	RIOT 105 min, OmU	21
23:00	LUCIÉRNAGAS - FIREFILES 85 min, OmeU	23
SAMSTAG 4. MAI 2019		Seite
16:30	ALEXANDER MCQUEEN - DER FILM 111 min, OmU	24
18:45	GIANT LITTLE ONES 93 min, engl. OV	25
20:45	MY BIG GAY ITALIAN WEDDING 90 min, DF	27
22:45	SORRY ANGEL 132 min, OmU	31
ab 22:00	Party: Queer Passage Schwule Filmwoche meets Freiburger Lesbenfilmtage in der Passage 46	11



SONNTAG 5. MAI 2019		Seite
14:15	AMONG RIGHTEOUS MEN 97 min, OmU	33
16:30	COMING OUT 113 min, dt. OV	35
19:00	ALASKA IS A DRAG 84 min, OmU	37
20:45	EVENING SHADOWS 101 min, OmU	39
MONTAG 6. MAI 2019		Seite
19:00	TUCKED 81 min, engl. OV	41
20:45	NEVRLAND 90 min, dt. OV	43
DIENSTAG 7. MAI 2019		Seite
19:00	SCHÖNHEIT UND VERGÄNGLICHKEIT 79 min, dt. OV	45
20:45	1985 85 min, OmU	47
MITTWOCH 8. MAI 2019		Seite
19:00	ANDERS ALS DIE ANDERN 50 + 20, dt. Zwischentitel	49
20:45	WÜRZIG - DAS KURZFILMPROGRAMM 108 min	50

OV Originalversion
OmU Original mit deutschen Untertiteln
OmeU Original mit englischen Untertiteln
DF Deutsche Fassung



**HIV-SCHNELLTEST
IN 30 MINUTEN!**

AIDS-BERATUNG BEIM GESUNDHEITSAMT

**Sautierstr. 28
79104 Freiburg**



Beratung, Test

Telefon:

0761 - 2187 - 3223

Der Test erfolgt anonym!

Öffnungszeiten:

Mo: 8.30 - 11.00 offene Sprechstunde

Di, Do: 8.30 - 11.00, Mi: 15.30 - 17.30

nach Vereinbarung

unter Tel. 0761 - 2187 - 3224

SORRY ANGEL PLAIRE, AIMER ET COURIR VITE



Drama

FR 2018, Christophe Honoré

132 min, OmU

Samstag, 04. Mai 22:45

Sommer 1993. Jacques und Arthur treffen sich zufällig in einem Kino in Rennes, und eine Liebesgeschichte beginnt – doch so einfach ist das nicht...

Jacques ist ein erfolgreicher Schriftsteller, lebt in Paris mit seinem Sohn Loulou und ist an AIDS erkrankt. Arthur ist Student, hat eine Freundin und erkundet gerade erst sein Interesse an Männern. Der eine steht am Anfang seines Weges, während der andere sein Ende begreift. Jacques blüht durch diese unerwartete Liebe auf, hält sich aber aus Rücksicht auf Arthur zurück.

Als Arthur plötzlich in Paris auftaucht, spielt Jacques mit ihm Verstecken... Doch beide wollen die verbleibende Zeit auskosten, sich lieben, als ob es kein Morgen gäbe.

Ein wunderbar romantischer, tief sinniger, aber dabei leichter Film über das Entdecken von Sinn und Zärtlichkeit. Und natürlich über das Ur-Thema des französischen Kinos: Die Liebe.

SORRY ANGEL feierte seine Weltpremiere 2018 im Wettbewerb der internationalen Filmfestspiele in Cannes.

Café & Konditorei
SAHNEHAUBLE
Leben. Genuss. Momente.

Dem Alltag entfliehen, einen Moment der Gemeinschaft und des Genusses zu schaffen und zu teilen, ist unsere Mission.

Thürachstr. 4
79189 Bad Krozingen
076 33 - 8 17 99
info@sahnehäuble.de
www.sahnehäuble.de

Montag: 13:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: Ruhetag
Mittwoch - Sonntag: 09:30 - 18:00 Uhr
Ab 1. April zur Sommerzeit ab 09:00 Uhr

KopierLaden



Rheinstr. 15-17
Tel.: 0761/278833
info@kappcopy.de
www.kappcopy.de

Kopien, Ausdruck von Dateien,
Klebebindungen, Spiralbindungen,
Lamine, Internetzugang, uvm.

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 9.00-18.30,
Fr: 9.00-17.00

AMONG RIGHTEOUS MEN ENTRE OS HOMENS DE BEM



Doku-Porträt

BR 2016, Carlos Juliano Barras, Caio Cavechini
97 min, OmU
Sonntag, 05. Mai 14:15

Präsentiert von

QUEERAMNESTY 

Brasilianischer Harvey Milk – so wird Jean Wyllys oft genannt, der bisher einzige offen schwule Abgeordnete des brasilianischen Nationalkongresses. Der charismatische linke Universitätsprofessor und Journalist aus Rio de Janeiro nutzte seine Popularität als Gewinner von Big Brother Brasil, um ab der Wahlperiode 2011 für die Rechte von LGBTI und anderen Minderheiten einzutreten, etwa für das Verbot von Konversionstherapien oder die Eheöffnung.

AMONG RIGHTEOUS MEN porträtiert Jean Wyllys vor allem in der Zeit der Kongresswahlen 2014. Im Film wird bedrückend deutlich, wie aggressiv die evangelikalen Rechten die Unterdrückung von Schwulenrechten in- und außerhalb des Parlaments betreiben. Gespenstisch wirkt der lange

vor den letzten Präsidentschaftswahlen gedrehte Film vor allem an den Stellen, an denen der heutige rechtsradikale brasilianische Präsident Jair Bolsonaro und seine Mitstreiter sprechen.

Wie bedrohlich die im Film gezeigte Entwicklung ist, zeigen die aktuellen Ereignisse: Nach der Ermordung seiner engen Weggefährtin Marielle Franco durch Rechtsradikale hat Jean Wyllys, der mehrfach zum besten Kongressabgeordneten gewählt worden war, 2019 auf sein drittes Kongressmandat verzichtet und lebt seit kurzem in Berlin. Ein wichtiger, bewegender Film.

Nach dem Film findet ein Publikumsgespräch statt.

WIR IN DER REGIO LEBEN VIELFALT:

STOPP
DISKRIMINIERUNG

**Wir überwinden so manche
Grenze – auch die zu
Menschen mit HIV!**

Immer noch werden Menschen mit HIV
diskriminiert – im Beruf, im Gesundheitssystem,
im Bekanntenkreis. Völlig unnötige Ausgrenzung!



www.aids-hilfe-freiburg.de

 **AIDS-Hilfe
Freiburg**



- ▼ Telefonische, persönliche und Online-Beratung zu Themen wie HIV/STI, Partnerschaft, Coming Out, Homophobie etc.
- ▼ Politische Interessenvertretung der LSBTTIQ in der Kommune und im Land Baden-Württemberg
- ▼ Mitarbeit in Facharbeitskreisen und Netzwerken sowie Kooperation mit anderen Gruppen
- ▼ Bunte Jugend - eine Gruppe für LSBTTIQ bis 23 Jahre
- ▼ Historische Erinnerungsarbeit
- ▼ Freitagscafés & SchwuLesDance

Rosa Hilfe Freiburg e.V.
 Adlerstraße 12
 79098 Freiburg
 Telefon 07 61 / 2 51 61
vorstand@rosahilfefreiburg.de
www.rosahilfefreiburg.de
facebook.com/rosahilfefreiburg

TASTE THE PINK SIDE OF LIFE

COMING OUT



Drama

DDR 1989, Heiner Carow
 113 min, dt. OV
 Sonntag, 05. Mai 16:30

Präsentiert von der



Sieben Jahre lang hatte sich der renommierte Regisseur Heiner Carow darum bemüht, den ersten Spielfilm mit zentraler homosexueller Thematik in der DDR drehen zu dürfen. Seine Uraufführung ist mittlerweile legendär, denn sie fand just am 9. November 1989 im Ostberliner Kino International statt! Wegen des großen Andrangs gab es gleich eine Doppelvorstellung. Und als die Premierenbesucher*innen aus dem Lichtspieltheater traten, hatten sie nicht nur einen cineastischen Meilenstein miterlebt, sondern stolpten direkt in einen zweiten, historischen: den Mauerfall.

Bei den Internationalen Filmfestspielen in Berlin 1990 erhielt der Film den Teddy-Award und Regisseur Heiner Carow einen silbernen Bären. Die Geschichte um den Lehrer Philipp, der mit seiner Homosexualität ringt, und den jungen Matthias, den Philipp in einer Schwulenbar kennenlernt, hat bereits drei Jahrzehnte lang viele Zuschauer in ihren Bann gezogen.

Dieses Jahr jährt sich nicht nur der Mauerfall, sondern auch die Uraufführung dieses schwulen Kultfilms. Aus diesem Grund zeigen wir COMING OUT noch einmal auf unserem Festival.



Kunstdrucke Poster Postkarten
Rahmungen aller Art

BlendWerk
GALERIE

Gerberau 11 79098 Freiburg Telefon/Fax 0761 - 35095

ALASKA IS A DRAG



Drama/Komödie

US 2017, Shaz Bennett
84 min, OmU
Sonntag, 05. Mai 19:00

Der Vater ist ein ständig betrunkenen Prediger, die Mutter meldet sich nur einmal jährlich per Postkarte aus L.A.: Deshalb muss das in Alaska lebende Zwillingsspaar Leo und Tristen zusammenhalten. Leo arbeitet in einer Fischfabrik und zusammen mit seiner Schwester flüchtet er aus dem Alltag in die einzige Schwulenbar weit und breit – und in das aufregende Leben als Drag.

Durch Zufall wird sein Talent als Boxer erkannt und mit seinem Boss aus der Fischfabrik als Trainer und seinem neuen Kollegen Declan als Sparringspartner beginnt Leo eine weitere Karriere, die ihn aus Alaska herausführen soll. Als

der Termin der Box-Qualifikation mit der lang ersehnten Drag-Performance kollidiert, kommt lange Verborgenes ans Licht.

So verrückt sich die Story auch anhört, so ruhig und klar wird der Film erzählt. In wunderschönen Bildern voller Kontraste und vor einer eindrucksvollen Naturkulisse, mit einem fantastischen Soundtrack und starken Darstellern erleben wir eine außergewöhnliche (und buchstäbliche) „Fish out of water“-Story.

Vorfilm: THE THINGS THAT MAKE US (siehe Seite 52)

sex-shop
Angelique

sexshop-angelique.de

SEXKINO
DONNERSTAGS GAY-TAG

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 10 – 20 Uhr
Sa: 10 – 16 Uhr

Habsburgerstraße 108
79104 Freiburg
Telefon 0761 37116

Mit XL-Parkplätzen

Parkhaus am Zähringer Tor

1-4 Stunde je €1,70, jede weitere €1,40

Andreas Böser | Habsburgerstraße 127
79104 Freiburg | Telefon 0761 39981

Anzeige ausschneiden und beim nächsten Besuch im Parkhaus gratis parken!

DIGIDATA

PC & Drucker Service

Seit 20 Jahren!

Computer-Reparatur

im Freiburger Stühlinger
Klarastr. 40

Info: 0761 2924343
pinkcat@pinkcat.de
auch Neukauf, Support, Beratung uvm.

wir sind anders als die Anderen...

EVENING SHADOWS



V/K

Völklinger Kreis / K

Regionalgruppe Freiburg

Netzwerk. Engagement. Vielfalt.

Voneinander lernen, sich austauschen, Kontakte knüpfen - das bietet unser berufliches Netzwerk für schwule Führungskräfte und Selbständige. Wir engagieren uns in der Gesellschaft. Für Vielfalt und Gleichstellung.

Jetzt informieren und mitmachen!
www.vk-online.de

Blitzlichter: online

Drama
IN 2018, Sridhar Rangayan
101 min, OmU
Sonntag, 05. Mai 20:45

Kartik ist Fotograf und lebt mit seinem Freund Aman in Mumbai, weit entfernt von seiner ahnungslosen und traditionsverbundenen Familie. Als er mal wieder nach Hause kommt, laufen gerade die Vorbereitungen für eine Puja-Feuer-Zeremonie. Und direkt bei seiner Ankunft überumpelt ihn sein autoritärer Vater: Kartik und seine Kindheitsfreundin Neela sollen einer arrangierten Ehe zustimmen. Während sich Neela freudig fügt, lehnt er eine Hochzeit entrüstet ab. Am Tag nach der Zeremonie macht Kartik mit seiner Mutter einen Ausflug zu den alten Tempeln von Talakadu. In der Abgeschiedenheit vertraut er sich endlich seiner Mutter an, was es für beide nicht einfacher macht...

die einen realistischen Eindruck des indischen Alltagslebens abseits der großen Metropolen vermitteln. Er ist ein engagierter Aktivist und hat die erste indische Homo-Organisation, The Hum-safar Trust, gegründet.

Und obwohl das oberste indische Gericht erst im September 2018 die Strafe für Homosexualität endgültig aufgehoben hat, gab die strenge indische Zensurbehörde den Film überraschend bereits vorher frei. Viele andere queere Filme hatten in den letzten Jahren größere Probleme mit der Zensur. Rangayans Film THE PINK MIRROR von 2006 z.B. ist in Indien noch immer wegen der Thematisierung von Homosexualität verboten.

Der Regisseur Sridhar Rangayan zeigt in seinen Filmen viele kulturelle und religiöse Elemente,

OFFIZIELLER PARTNER
DER STADT FREIBURG



HISTORIX-TOURS®



EVENT- STADTFÜHRUNGEN

Wir zeigen Ihnen Freiburg an 365 Tagen im Jahr. Bei jedem Wetter, ohne Anmeldung, mit Durchführungsgarantie und professionellen Schauspielern!



HISTORIX-TOURS GbR: N. Aly / H. Stiller | 0179 / 11 607 22 | 0761 / 21 70 488 | www.historix-tours.de

TUCKED



City- & Kneipentouren

Comedy-Stadtführungen

Geburtstage feiern

Junggesellenabschiede



Freiburgs lebendige Sehenswürdigkeit



www.betty-bbq.de

Drama/Komödie

GB 2018, Jamie Patterson

81 min, engl. OV

Montag, 06. Mai 19:00

Der 74-jährige Jack (Derren Nesbitt) ist als Drag-Queen Jackie der Star eines Nachtclubs im englischen Seebad Brighton. Mit Humor und Schlagfertigkeit begeistert Jackie Abend für Abend das Publikum. Als mit Faith (Jordan Stephens) eine junge Newcomerin im Club auftaucht, nimmt Jackie sie unter ihre Fittiche und bei sich zu Hause auf. Aus der ungewöhnlichen Wohngemeinschaft entwickelt sich eine enge Freundschaft. Bald findet Faith heraus, dass Jack früher eine Familie hatte. Als Jack unheilbar erkrankt, hilft Faith ihm, auf die Suche nach seiner Tochter zu gehen.

Dem Regisseur Jamie Patterson ist ein warmherziger Film über Freundschaft, Familie und die Suche nach der eigenen Identität gelungen. Mit Charme, Glamour und Witz sprengt TUCKED Generationengrenzen und stereotype Geschlechterbilder. Getragen wird dieses britische Feel-Good-Movie von zwei großartigen Hauptdarstellern, die nicht nur auf der Bühne mit glamourösen Performances überzeugen, sondern gerade auch in ruhigeren Szenen brillieren.

schwule
jos fritz. bücher

buchhandlung

mit lieferservice
und versand

wilhelmstraße 15
79098 freiburg
tel: 0761 - 26877
buch@josfritz.de

www.josfritz.de

NEVRLAND



Drama/Thriller

AT 2019, Gregor Schmidinger
90 min, dt. OV
Montag, 06. Mai 20:45

Der 17-jährige Jakob wohnt mit seinem Vater und Großvater in einer kleinen Wohnung in Wien. Um sich etwas Geld für das anstehende Studium zu verdienen, jobbt er als Aushilfe im Schlachthof. Doch eine zunehmende Angststörung macht ihm das Leben immer schwerer.

Eines Nachts lernt er in einem Sex-Cam-Chat den 26-jährigen Künstler Kristjan kennen. Aus dem Gespräch entwickelt sich eine virtuelle Freundschaft, und auch in der realen Welt kreuzen sich die Wege der beiden auf unheimliche Weise, ohne dass es zu einer direkten Begegnung kommt. Nach einem schweren Schicksalsschlag nimmt Jakob allen Mut zusammen und verabredet sich mit dem mysteriösen Fremden. Als die beiden sich in Kristjans Wohnung treffen, hat

Jakobs Reise nach Nevrland und zu den Wunden seiner Seele längst begonnen...

Bildgewaltig und atmosphärisch dicht zeigt Gregor Schmidinger in seinem ersten Langfilm NEVRLAND den Prozess des sexuellen Erwachens und der Selbstfindung als existentiellen Trip, in dem die Grenzen zwischen Realität und Fantasie immer mehr verwischen. Neben Hauptdarsteller Simon Frühwirth (Max Ophüls Preis als bester Newcomer) glänzt der Star-Kabarettist und Schauspieler Josef Hader als Jakobs stoischer Vater. Der Film gewann zudem den Max Ophüls Preis der Jugendjury.

Ein tiefenpsychologisch fundierter Coming-of-Age-Film über den Mut, man selbst zu sein, und die gewaltige Angst, die oft davor liegt.

Der Regisseur wird anwesend sein. Nach dem Film findet ein Publikumsgespräch statt.

Zähringer Apotheke
In der Habsburgerstraße

Ihre Apothekerin
Marianne Nägele e.K.

Habsburgerstraße 114
79104 Freiburg
Telefon: 0761/3 98 28

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8.30 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag
8.30 Uhr – 13.00 Uhr

Gute Unterhaltung!

Buchhandlung
Rombach

Dein Haus der
**Geschichten
und
Geschenke**

JANDA+ROSCHER, Die Werbebotschafter

Immer gerne für dich da:

mitten in Freiburg und im Arenapark Lahr

+49 (0)761/4500-2400



service@rombach.de



Aktuelles auf Facebook



www.rombach.de

SCHÖNHEIT UND VERGÄNGLICHKEIT



Doku-Porträt

DE 2019, Annekatriin Hendel

79 min, dt. OV

Dienstag, 07. Mai 19:00

International bekannt ist der gelernte Fotograf Sven Marquardt als Türsteher des Techno-Clubs Berghain. Doch schon vor dem Fall der Berliner Mauer hielt er die subkulturelle Ostberliner Szene in ausdrucksstarken Schwarz-Weiß-Fotografien fest. In den letzten Jahren widmet er sich wieder stärker der Fotografie und porträtiert auch eines seiner früheren Lieblingsmodelle, Dominique 'Dome' Hollenstein. Zusammen erinnern sie sich an das Lebensgefühl einer widerständigen und kreativen Jugend in der DDR und an den hübschen Punk Robert Paris, der selbst fotografierte und ebenfalls ein beliebtes Modell Marquardts wurde.

Neben den markanten Porträts von Marquardt, Paris' eindrucksvollen Fotos von Brachflächen und Häuserfassaden und den faszinierenden Videoaufzeichnungen (das Modeereignis im alten Gasometer ist ein purer 80er Jahre Exzess!) lebt der Film von ganz ungezwungenen Momenten und persönlichen Erinnerungen. Regisseurin Annekatriin Hendel kommt ihren Protagonist*innen mit einer besonderen Leichtigkeit nahe, gibt ihnen Raum, betrachtet sie zärtlich.

Der Titel ist Programm: Es geht ums Altern, um die Vergänglichkeit. Für die Protagonist*innen in den 1980er Jahren in Ostberlin war das noch kein Thema. Sie leben heute wie damals radikal im Jetzt und sind sich in ihrem Anderssein treu geblieben.

It's a man's world!

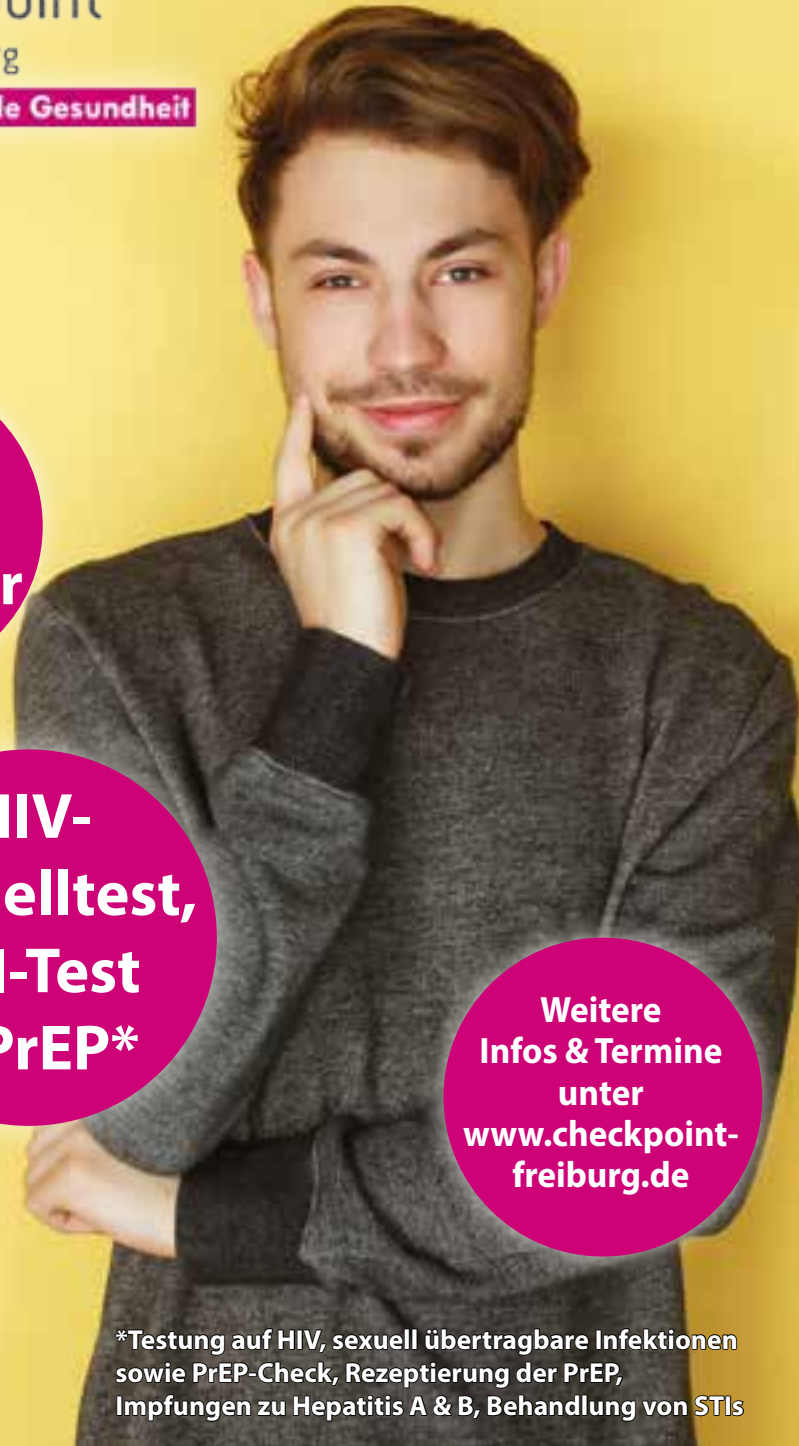
Sunnyday
Club Sauna/Shop

Grenzacherstrasse 62
CH-4058 Basel
info@sunnyday.ch
T +41 (0)61 683 44 00

Mo – Do 12.00 – 23.00
Fr 12.00 – 05.00
Sa/So 14.00 – 23.00

www.sunnyday.ch

VEGAS
MEMBER



Jeden
Montag
18-20 Uhr

HIV-
Schnelltest,
STI-Test
& PrEP*

Weitere
Infos & Termine
unter
www.checkpoint-freiburg.de

*Testung auf HIV, sexuell übertragbare Infektionen sowie PrEP-Check, Rezeptierung der PrEP, Impfungen zu Hepatitis A & B, Behandlung von STIs

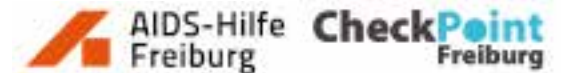
1985



Drama

US 2018, Yen Tan
85 min, OmU
Dienstag, 07. Mai 20:45

Präsentiert von



Weihnachten 1985: Adrian (Cory Michael Smith) reist für die Feiertage aus New York nach Texas zu seiner Familie, die er schon seit einigen Jahren nicht mehr gesehen hat. Während Adrians Mutter (Virginia Madsen) sich sichtlich über den seltenen Besuch freut, reagieren sein Vater (Michael Chiklis) und sein jüngerer Bruder Andrew zunächst verhalten oder sogar abweisend. Über die gemeinsame Begeisterung für Madonna nähern sich die beiden Brüder bald wieder an. Erst die Begegnung mit seiner Jugendfreundin Carly lässt Adrian jedoch den wahren Grund seines Besuches aussprechen.

eindringlichen und bewegenden Blick auf das Amerika der Reagan-Zeit und den Ausbruch von Aids in den 1980er Jahren. Ruhig und präzise zeichnet der Film seine Figuren, ihre Ängste, Hoffnungen und Konflikte. 1985 überzeugt nicht zuletzt durch seinen herausragenden Cast und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, unter anderem auf Festivals in Barcelona, Paris und Los Angeles.

Vorfilm: ESTIGMA (siehe Seite 52)

Yen Tan wirft mit 1985, den er in schwarz-weiß auf klassischem 16-mm-Film drehte, einen

FRISTUDIO Nölle

HERBERT NÖLLE

STADTSTRASSE 67 | 79104 FREIBURG | 0761-33043

ANDERS ALS DIE ANDERN



Alle Bilder © Filmmuseum München

Drama

DE 1919, Richard Oswald

51 min, Stummfilm/dt. Zwischentitel

Mittwoch, 08. Mai 19:00

Schon seit seiner Jugend fühlt sich der berühmte Violinist Paul Körner (Conrad Veidt) zu Männern hingezogen. Als Kurt Sivers (Fritz Schulz), der immer wieder Körners Konzerte besucht, den Musiker um Geigenunterricht bittet, nimmt dieser Kurt als Schüler an. Zwischen den beiden entwickelt sich bald eine Liebesbeziehung. Doch homosexuelle Männer werden in Deutschland durch den Paragraphen 175 kriminalisiert. Als ein alter Bekannter von Paul Körner die Beziehung der beiden Männer bemerkt, beschließt er, Körner mit seinem Wissen zu erpressen.

ANDERS ALS DIE ANDERN, der vor 100 Jahren im Mai 1919 seine Premiere feierte, gilt als der erste schwule Film der Filmgeschichte. Nie zuvor wurde die Liebe unter Männern so offen und

positiv filmisch verarbeitet. Unter der engagierten Mitarbeit von Magnus Hirschfeld entstand mit ANDERS ALS DIE ANDERN zugleich ein höchst politischer Film, der Vorurteile gegen Homosexuelle abbauen und für eine Abschaffung des Paragraphen 175 mobilisieren sollte. In der jungen Weimarer Republik löste der Film einen Skandal und heftige Proteste aus, fand jedoch auch viel Zuspruch.

Wir zeigen ANDERS ALS DIE ANDERN mit einer Einführung in die Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte des Films. Die Aufführung wird am Klavier und an der Geige begleitet durch den Stummfilmmusiker Günter A. Buchwald.

Mit Einführung und live Musikbegleitung.

LET THE GAME BEGIN

LASER SPACE

Handtücher
nicht
vergessen

DEIN LASERTAG IN FREIBURG:
ENTDECKE CYBERSPORT IN EINER NEUEN DIMENSION!

WWW.LASER-SPACE.DE

LIEBIGSTRASSE 2A 79108 FREIBURG INDUSTRIEGEBIET NORD TEL: 0761 556 562 49

ÖFFNUNGSZEITEN: DI-DO 15-22 FR 15-24 SA 10-24 SO 12-22

WÜRZIG – UNSER KURZFILMPROGRAMM

WÜRZIG - Unser Kurzfilmprogramm

Gesamtlänge ca. 108 min

Mittwoch, 08. Mai 20:45

Unsere Auswahl der besten Kurzfilme ist wie immer ein fulminantes Finale und der krönende Abschluss unserer Filmwoche. Ein Muss für alle Freunde der Diversität!



CALAMITY

BE 2017, Severine de Streyker, Maxime Feyers
20 min, OmeU

Etwas früher als erwartet aus dem Urlaub wieder zurück, treffen France und ihr Mann zum ersten Mal die neue Freundin ihres Sohnes und ihr gewohntes Leben gerät aus den Fugen...



PHOTOMATON

MX 2018, Roberto Fiesco, 5 min, OmeU

Zwei Kollegen, die auf einer Baustelle zusammen arbeiten, verbringen ihre kurze Pause in einem Fotoautomaten in der Nähe. In diesem engen Raum wird geredet, geraucht – und der außergewöhnliche Moment festgehalten.



ENTER

FR 2018, Manuel Billi, Benjamin Bodi
18 min, OmeU

Während einer wilden Nacht findet sich M. schließlich in einer Wohnung wieder, in der eine Orgie stattfindet. Überrascht und etwas verwirrt schließt er sich im Bad ein, wo er jemanden schlafend vorfindet, den er sehr gut kennt...



MATT & DAN

US 2018, Will Gordh
4 min, engl. OV

Die klassische Frage: „Wie war ich, Schatz?“ wird in diesem Kurzfilm (eigentlich die erste Episode der Crowdfunding-Web-Serie unter gleichem Namen) auf originelle Art neu beantwortet und gerät zur Manöverkritik mittels Selbst- und Fremdeinschätzung.



TURN IT AROUND

NL 2017, Niels Bourgonje
10 min, OmeU

Bram trifft auf einer Privatparty Florian, in den er sich augenblicklich verguckt. Das Problem: Niemand weiß, dass Bram schwul ist. Ein kleines Spiel bietet glücklicherweise die Gelegenheit, sich näher zu kommen.



DARÍO

DE/CO 2018, Manuel Kinzer
15 min, OmU

Der 17-jährige Darío hat eine große Leidenschaft fürs Tanzen und will dieses Jahr bei der Karneval-Parade mitlaufen. Er muss aber die Vorbereitungen vor seiner Mutter geheim halten, die immer um ihn besorgt ist und Angst hat, dass er kein richtiger Mann wird.



THE HANDY MAN

US 2019, Nicholas Downs
8 min, engl. OV

Wer hat diese Fantasie nicht: Der sexy Handwerker, der den kaputten Abfluss wieder in Ordnung bringt? Doch wie stelle ich es an, dass er möglichst bald einen Grund hat wiederzukommen?



DANTE VS. MOHAMMED ALI

NL 2018, Marc Wagenaar
27 min, OmeU

In einem kleinen niederländischen Dorf stehen sich Wolf und Alexander beim Boxen gegenüber. Aber Wolf weigert sich zu kämpfen. Als der Kampf dennoch wiederholt werden soll, fordert er Alexander zum Ausbruch aus der dörflichen Enge auf.

VORFILME

In liebgewonnener Gewohnheit gibt es noch ein paar kleine Filmjuwelen, die wir zeitlich nicht im Kurzfilmprogramm unterbringen konnten. Wir möchten sie Euch aber dennoch nicht vorenthalten. Daher lassen wir sie vor so manchem Hauptfilm funkeln...



THE SHIT! AN OPERA

CA 2018, Kevin Rios
7 min, engl. OV
(Vorfilm zu **FREAK SHOW**)

Eine Oper in fünf Akten: Eine Erfahrung, die zu einem persönlichen Experiment einlädt und die Erkenntnis, dass sich Theorie und Praxis nicht immer problemlos ineinanderfügen.



THE THINGS THAT MAKE US

UK 2017, Fox Fisher
3 min, engl. OV
(Vorfilm zu **ALASKA IS A DRAG**)

Was haben Hormone für einen Effekt auf deinen Körper als Transgender? In der Öffentlichkeit spricht man meist nur über die Veränderungen durch plastische Chirurgie. Der Film erzählt auf poetische Weise wie Hormone als tägliche Begleiter auf dem Weg zu einem anderen Körper helfen.



ESTIGMA

ES 2018, David Velduque, 14 min, OmeU
(Vorfilm zu **1985**)

Es ist Freitagabend, als Alex denkt, einem Freund die Tür zu öffnen. Doch er sieht sich schließlich mit seinen schlimmsten Ängsten konfrontiert...



Verleihangaben

Langfilme:

1985: Edition Salzgeber, www.salzgeber.de
ALASKA IS A DRAG: Shaz Bennett, alaskaisadrag@gmail.com
ALEXANDER McQUEEN: Prokino Filmverleih GmbH, www.prokino.de
AMONG RIGHTEOUS MEN: Elo Company, aquisicao@elocompany.com
ANDERS ALS DIE ANDERN: Filmmuseum München, filmmuseum@muenchen.de
COMING OUT: DEFA-Filmverleih in der Deutschen Kinemathek, www.deutsche-kinemathek.de
EVENING SHADOWS: Sridhar Rangayan, sridhar.rangayan@gmail.com
FREAK SHOW: Edition Salzgeber, www.salzgeber.de
GIANT LITTLE ONES: Telepool GmbH, www.telepool.de
LUCIÉRNAGAS: Figa Films, www.figafilms.com
MAPPLETHORPE: Weltkino Filmverleih GmbH, www.weltkino.de
MY BIG GAY ITALIAN WEDDING: Alpha Centauri Studios, www.ace-studios.de
NEVRLAND: Edition Salzgeber, www.salzgeber.de
RETABLO: SHPN3 Filmproduction Berlin, www.shpn.de
RIOT: Werner Film Productions, www.wernerfilmproductions.com.au
SCHÖNHEIT & VERGÄNGLICHKEIT: IT WORKS! medien GmbH, ah@itworksmedien.de
SORRY ANGEL: Edition Salzgeber, www.salzgeber.de
TEMBLORES: Film Factory, www.filmfactoryentertainment.com
THE MARRIAGE: Wide - Eye on Films, www.widemanagement.com
TUCKED: The Film Collaborative, www.thefilmcollaborative.org

Kurzfilme/Vorfilme:

CALAMITY: Maxime Feyers, www.nextdaysfilms.com
DANTE VS. MOHAMMED ALI: aug&ohr medien, Marc Wagenaar, danielbutterworth@augohr.de
DARÍO: Manuel Kinzer, www.filmgestalten.de
ENTER: The Open Reel, info@theopenreel.it
ESTIGMA: David Velduque, www.davidvelduque.com
MATT & DAN: Will Gordh, www.seedandspark.com
PHOTOMATON: José Miguel Lino, jomilino@gmail.com
THE HANDY MAN: Nicholas Downs, nicholasdowns@gmail.com
THE SHIT! AN OPERA: Kevin Rios, contactkevinrios@gmail.com
THE THINGS THAT MAKE US: Fox Fisher, www.FoxFisher.com
TURN IT AROUND: Niels Bourgonje, niels@nielsbourgonje.com

Danksagungen

Die 35. Schwule Filmwoche Freiburg bedankt sich herzlich bei folgenden Personen und Institutionen:

- Kulturamt und Gemeinderat der Stadt Freiburg
- Michael Isele und Ludwig Ammann, Kinos Friedrichsbau/Kandelhof/Harmonie, Freiburg
- Rosa Hilfe e. V., Freiburg
- AIDS-Hilfe e.V., Freiburg
- Carl Schurz Haus
- Sonderbar
- Historix-Tours Freiburg GbR
- Kool Filmdistribution, Freiburg
- Jürgen Pohl und Daniel Blossat, Edition Salzgeber, Berlin
- QueerScope – Verband der unabhängigen Filmfestivals in Deutschland e.V.
- Druckerei Furtwängler, Denzlingen
- Schwule Welle Freiburg
- Theater Freiburg: Dorothea Bering, Martin Müller-Reisinger, Tim Lucas
- dem Team der Passage 46
- Rinaldo Hopf
- Bad Mouse Orchestra
- Alle Register Chor
- Günter A. Buchwald
- Maïke Mittelstädt, Bremen
- Blerta Zeqiri
- Gregor Schmidinger, Wien
- Martin Wolkner, Dortmund
- Danica Schlosser, Karlsruhe
- den FilmtexterInnen verschiedener Festivals
(v. a. LSF Hamburg und Berlinale) für kleinere Anleihen :)
- Moritz Hollinger
- beim gesamten Büro-, Kassen- und Vorführteam der Friedrichsbau- und Kandelhof-Lichtspiele
- allen unseren treuen und neuen Inserenten, die das Erscheinen dieses Programmheftes ermöglicht haben
- unseren Spendern, die unsere Arbeit unterstützen und dazu beitragen, dass wir z. B. auch mal einen etwas teureren Film ins Programm nehmen können

**don't be quiet
- be riot !**



**50 Jahre Stonewall
Christopher Street Day
Freiburg, 22./23. Juni 2019
freiburg-pride.de**